

[18067.] Bei mir erscheint und bitte zu verlangen:

### Bibliothèque moderne.

Collection de livres de lecture à l'usage des classes supérieures et moyennes des écoles des deux sexes

avec des notes grammaticales et étymologiques

par

C. M. Sauer,

Professeur des langues modernes à l'école de commerce de Leipzig.

Es erschienen bereits:

#### Série littéraire I.:

Souvestre, Emile, Au coin du feu. 1 Vol. in-8. 12 N<sup>g</sup> ord.

#### Série historique I.:

Guizot, Guillaume le Conquérant ou la conquête de l'Angleterre par les Normands. 1 Vol. in-8. 10 N<sup>g</sup> ord.

#### Série dramatique I.:

Girardin, Mme. Emile de, la joie fait peur. Comédie en 5 actes en prose. 1 Vol. in-8. 6 N<sup>g</sup> ord.

Diese Collection erscheint nach obiger Angabe, die drei Hauptrichtungen der Literatur verfolgend, in 3 Serien in freier Folge; weitere Bände sind in Vorbereitung. Ein ausführlicher Prospect über die pädagogische Ausführung und den Plan derselben steht behufs zweckmässiger Verbreitung — wo dies nicht schon geschah — in beliebiger Anzahl gratis zu Diensten.

Indem ich Sie um Ihre fortgesetzte Verwendung für diese nützliche „Bibliothèque“ bitte, kann ich nicht umhin, den zahlreichen Herren Collegen, welche mich durch Mittheilung der Adressen von Lehranstalten und Professoren ihres Wirkungskreises zuvorkommend unterstützten, hier meinen besten Dank abzustatten.

Ergebenst

Brüssel u. Leipzig, October 1862.

Aug. Schnée.

### Journal des Dames et des Demoiselles.

[18068.] Die letzte Nummer des laufenden Jahres wurde soeben ausgegeben.

Wir ersuchen die geehrten Handlungen, gleichzeitig die Fortsetzung verlangen zu wollen, um keinerlei Unterbrechung in der Zusendung zu erleiden.

Der Preis bleibt wie bisher für die große Ausgabe 3  $\text{fl}$  10 N<sup>g</sup> netto, für die kleinere Ausgabe 2  $\text{fl}$  10 N<sup>g</sup> netto.

Selbstverständlich expediren wir Journale nur gegen baar.

Ergebenst

Brüssel, den 3. October 1862.

A. Lacroix, Verboeckhoven & Co.

[18069.] Bei Pierre Brück in Luxemburg ist vorrätzig und wird in Leipzig ausgeliefert:

### Tableau synoptique des Papes, depuis

Saint Pierre jusqu'à Pie IX.

Nur 20 N<sup>g</sup> in feste Rechnung.

### Zur Completirung des Lagers.

[18070.]

Zeiss, G., Lehrbuch der allgemeinen Geschichte vom Standpunkte der Kultur. 3 Bde. gr. 8. 7  $\text{fl}$ .

I. Band: Alterthum. 2  $\text{fl}$ .

II. „ : Mittelalter. 2  $\text{fl}$ .

III. „ : Neuere u. neueste Zeit. 3  $\text{fl}$ .

Ich empfehle dieses, vom culturhistorischen Standpunkte verfasste Lehrbuch Ihrer geneigten Verwendung. In Schwab u. Klüpfel's Wegweiser wird die in ihm herrschende „Frische der Darstellung und die lebendige Schilderung der Zustände“ hervorgehoben und das Literar. Centralblatt findet, daß es in seiner „frischen, anziehenden Behandlung des Stoffes einen großen Vorzug vor vielen ähnlichen Werken besitzt, und daß die Kunst des Verfassers, seinen Schilderungen Licht und Schatten zu geben, unverkennbar ist.“

Als Vertriebsmittel steht ein Prospect mit den zahlreichen, äußerst günstigen Urtheilen der Presse zu Ihrer Verfügung.

Ich bitte zu verlangen.

H. Böhlau in Weimar.

[18071.] Soeben erschien bei W. Violet in Leipzig:

### Vorwärts, mein Preussenvolk!

Ein Wort zum Verständniß.

Von einem Mitgliede der deutschen Fortschrittspartei in Preußen.

Eleg. geb. 7½ N<sup>g</sup>.

Ich versende bis jetzt nur auf Verlangen, bitte also um gef. Angabe Ihres Bedarfs; ich liefere aber nicht an schlechte Zahler, deren Sconto nie in Ordnung kommt.

[18072.] Soeben erschien:

### Hamburger Wespen

Nr. 2.

Humoristisch-satirisches Wochenblatt mit Illustrationen von namhaften Künstlern. Herausgegeben

von

Julius Stettenheim.

Bitte zu verlangen nach Wahlzettel.

Hamburg.

J. F. Richter.

### Shakespeare's Sonette in deutscher Nachbildung

von

Friedrich Bodenstedt.

Prachtausgabe geb. 2  $\text{fl}$  ord., 1½  $\text{fl}$  netto; eleg. geb. 2½  $\text{fl}$  ord., 2  $\text{fl}$  netto. Volksausgabe geb. 15 N<sup>g</sup> ord., 10 N<sup>g</sup> netto; eleg. geb. 25 N<sup>g</sup> ord., 20 N<sup>g</sup> netto.

haben seit ihrem Erscheinen sich einer stets steigenden Anerkennung zu erfreuen. Wir bitten um gef. fernere Verwendung und hauptsächlich um gef. Mittheilung an jeden Besitzer oder Abnehmer von Shakespeare's Werken, wozu das bevorstehende Weihnachtsfest vielfach Gelegenheit bietet. Wir offeriren dazu 11/10 mit Inserat und bitten zu verlangen.

Berlin, den 1. October 1862.

Kgl. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei (R. Decker).

[18074.] Soeben erschien:

### Les Pays-Bas au XVI. Siècle.

Le comte d'Egmont et le comte de Hornes (1522—1568) d'après les documents authentiques et inédits, par Théodore Juste. 1 Vol. in-8. Preis 2  $\text{fl}$  15 N<sup>g</sup>.

Du Salaire; exposé des lois économiques qui régissent la rémunération du travail et des causes qui modifient l'action de ces lois, par Ch. Le Hardy de Beaulieu. 1 Vol. gr. in-8. Preis 25 N<sup>g</sup>.

Wir gewähren gegen baar 33½ %, in Rechnung 25 % Rabatt, und bitten, bei Bedarf sich des im Raumburg'schen Wahlzettel abgedruckten Verlangzettels zu bedienen.

Brüssel, den 3. October 1862.

A. Lacroix, Verboeckhoven & Co.

[18075.] Nur auf Verlangen.

Soeben ist erschienen, wird jedoch nur auf Verlangen und nur in einfacher Anzahl à cond. versandt:

### Gewerbegesetz

für das

### Großherzogthum Baden

nebst

Vollzugsvorschriften, Erläuterungen und Verweisungen auf die einschlagenden Gesetze und Verordnungen.

Im Anhang

das Gesetz über Niederlassung und Aufenthalt, sowie die §§. 11—13 der Mühenordnung.

Nach amtlichen Quellen bearbeitet von

L. Turban,

Ministerialrath im großh. bad. Handelsministerium.

Preis: 30 Kr. oder 10 N<sup>g</sup>.

Mit 25 % und 11/10.

Carlsruhe, den 1. October 1862.

G. Braun'sche Hofbuchh.

### Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Nur hier und im Wahlzettel angezeigt.

[18076.]

Im Laufe des October wird erscheinen und bitte ich zu verlangen:

### Theatralische Studien.

Von

A. G. Brachvogel.

8. circa 11 Bogen. Brosch. 24 N<sup>g</sup> ord.,

18 N<sup>g</sup> netto, 16 N<sup>g</sup> baar.

Freiexempl. 7 pro 6!

In allen Städten, wo sich ein Theater befindet, wird das Buch lebhaft besprochen und begehrt werden.

Leipzig, den 6. October 1862.

Hermann Costenoble, Verlagsbuchh.